

Zeitschrift: Mitteilungen der Antiquarischen Gesellschaft in Zürich
Herausgeber: Antiquarische Gesellschaft in Zürich
Band: 8 (1851-1858)

Artikel: Geschichte der Abtei Zürich
Autor: Wyss, Georg von
Vorwort: Vorbericht
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-378739>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Vorbericht.

In kurzer Zeit nach dem Erscheinen gegenwärtiger Blätter wird für unsre Vaterstadt ein Tag eintreffen, der ihrer besondern Aufmerksamkeit in vollem Masse werth ist. Am 21. Juli 853 ist einst die königliche Abtei Zürich zum Frauenmünster gegründet worden. Unter dem Einflusse dieser Stiftung zu Freiheit und Wohlstand erwachsen, wird Zürich am 21. Juli 1853 den Gedächtnisstag jenes Ereignisses, sein eigenes Geburtsfest, feiern, nicht ohne den dankbarsten Rückblick auf das volle Jahrtausend einer glücklichen Geschichte zu werfen, das jetzt schon, fast vollendet, vor unsern Augen liegt.

Im Gedanken an dieses uns bevorstehende Fest hat die Gesellschaft für vaterländische Alterthümer es für ihre Aufgabe gehalten, auch ihrerseits zu seiner würdigen Feier einen Beitrag zu liefern. Der Plan, eine urkundliche Geschichte der Abtei Zürich, begleitet mit getreuen Abbildungen ihrer jetzt noch vorhandenen Denkmale auf den genannten Zeitpunkt zu veröffentlichen, ging aus diesem Streben hervor und hat den Verein schon seit Jahren beschäftigt. Mit höchst verdankenswerther Freigebigkeit hat der Löbliche Stadtrath der Gesellschaft seine kräftige Unterstützung zu den nöthigen Vorarbeiten zu Theil werden lassen.

Wenn nun heute schon die Anfänge dieser Geschichte herausgegeben werden, so geschieht diess, um unsere verehrten Mitbürger auf die Feier aufmerksam zu machen, der wir entgegengehn. Es geschieht in eigener Vorempfindung derselben, in dem Bewusstsein, das uns jetzt schon an ihr Theil nehmen lässt, und im Wunsche,

ein im Freundeskreise unternommenes gemeinschaftliches Werk von seinem Ursprunge
an auch gemeinsam der Vaterstadt als Festgabe darzubringen.

Ueber sein Entstehen soll nach vollendeter Arbeit einlässlichere Nachricht
gegeben werden.

Zürich, 1. Januar 1851.